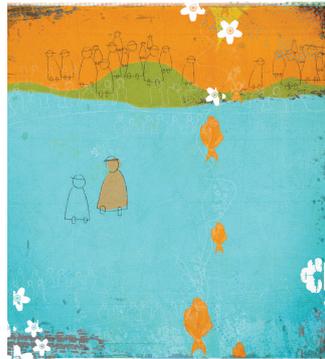


Hirschi bekennt Farbe,
Earnhart malt Geschichten.

ADHOC KUNSTLOKAL





Frédéric Hirschi (*1947) beeindruckt in seinem Schaffen mit der Integration von spannungsreichen, leuchtenden Farben. Die Ausstrahlung seiner Bilder entsteht durch die Intensität der dichtgehaltenen, symbolhaften Elemente in Verbindung mit kraftvollen Farbkombinationen. Er geht damit in der konkret-konstruktiven Kunst einen eigenen, neuen Weg, auf dem er es schafft, Form, Farbe und energetische Ausstrahlung zu vereinen. Seine Arbeiten sind nicht nur ästhetische, sondern kraftvolle, Raum belebende und stimulierende Werke. Hirschi lebt in Zug.



Philip Earnhart (*1965) wurde in der Schweiz geboren und wandert in jungen Jahren in den Wilden Westen der USA aus, was seinen künstlerischen Geist sehr prägte. Seine Künstlerkarriere nahm ihren Anfang, als er die Predigerposen seines evangelisierenden Vaters beim Predigen skizzierte und wurde mit dem Abschluss am Art Institute of Seattle bestätigt. In der professionellen Kunst- und Designforschung vertiefte Earnhart während über 23 Jahren sein Fachwissen und entdeckte dabei Quellen von kreativer Schaffenskraft, die ihn regelrecht antrieben, Geschichten zu erzählen. Philip Earnhart lebt mit seiner Frau und den drei Söhnen in Bellmund bei Biel.

ADHOC kultiviert leerstehende Räume auf Zeit als Kunstgalerie, Theater- und Konzertlokal, Bühne für offene Gespräche und für geschlossene Gesellschaften. Ruth Blum und Beat Hugli // Feldstrasse 10 // 4900 Langenthal/Bundesratsstadt // Phon 062 922 91 56 /Fax 062 922 04 88 // Natel 079 228 02 63 // lichtan@adhoc-kunst.ch // www.adhoc-kunst.ch

ADHOC KUNSTLOKAL

Persönliche Einladung zur Werk- und Verkaufsschau **Hirschi bekennt Farbe, Earnhart malt Geschichten.** mit Bildern, Serigraphien und Objekten von **Frédéric Hirschi und Philip Earnhart.** Die Ausstellung ist vom **Donnerstag, 6. Februar, bis Samstag, 1. März 2014** im alten Langenthaler Schuhhaus Bütschli vis-à-vis «Bären» an der Ecke Farbgasse 1/St. Urbanstrasse 4–6 eingerichtet.

Schön, wenn Sie uns am **Donnerstag, 6. Februar, zwischen 18 und 20 Uhr, zur Vernissage** mit kleinem Apéro beehren. Die beiden Künstler sind da. Wunderbar, wenn Sie **Ihr Kommen kurz ankündigen:** 079 228 02 63 oder per E-Mail: lichtan@adhoc-kunst.ch

Die Öffnungszeiten im ADHOC KUNST LOKAL: Donnerstag und Freitag 17 bis 21 Uhr, Samstag 10 bis 18 Uhr, Sonntag 13 bis 18 Uhr. Ein individueller Besuch der Galerie ist über Telefon 079 228 02 63 planbar. Als **Ergänzung zum Galeriebetrieb** laden wir Sie gerne zu diesen **Begleitveranstaltungen** ins «Bütschlihaus» ein:

Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr: Frédéric Hirschi über die Psychologie der Farben
Wie wirken Farben auf uns? Welche Farben bewirken – meist unbewusst – welche Gefühle und lösen welche Emotionen aus? Welche Farbenergie wirkt sich positiv auf unsere Organe aus? Welche Farbschwingung ist für welche Raumfunktion und Raumatmosphäre am besten geeignet? Eintritt Fr. 15.-; VVK: www.adhoc-kunst.ch

Mittwoch, 26. Februar, 20 Uhr: Dr. Werner Troxler öffnet die «Die Beziehungskiste». Lieben, streiten, reden und zuhören: Alles zu Beziehung, Partnerschaft und Kommunikation. Die «Beziehungskiste» gibt Ihnen und Ihrem Partner, Ihrer Partnerin auf spielerische Art Impulse, das Gemeinsame wieder bewusst zu machen. Eintritt Fr. 25.-; VVK: www.adhoc-kunst.ch Mit einem Büchertisch der Buchhandlung BuchZeichen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen im ADHOC KULTUR LOKAL Bütschlihaus finden Sie auf der Rückseite dieser Karte. Oder immer aktuell auf www.adhoc-kultur.ch im Internet.

LIVE im ADHOC KULTUR LOKAL Bütschlihaus // Februar 2014

Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr: **Frédéric Hirschi: Die Psychologie der Farben.** Wie wirken Farben auf uns? Welche Farben bewirken – meist unbewusst – welche Gefühle und lösen welche Emotionen aus? Eintritt: Fr. 15.–

Donnerstag, 20. Februar, 20 Uhr: **Thomas Aeschbacher, Örgeli, feat. David Märki, Hackbrett.** Volksmusik – fein, farbig, frisch und frech! David Märki spielt seit seinem sechsten Lebensjahr Hackbrett. Der Melodienschatz des Balkans und der jiddischen Musik bildet ursprünglich den musikalischen Hintergrund. Nebst zahlreichen Soloauftritten später Zusammenarbeit mit griechischen Musikern, klassische Werke, indische Musik. Seit 2004 ist Märki Gastmusiker beim Trio«Pflanzplätz». Eintritt: Fr. 25.–



Mittwoch, 26. Februar, 20 Uhr: **Die Beziehungskiste.** Dr. Werner Troxler, Jahrgang 1946, ist seit 34 Jahren verheiratet und weiss aus eigener Erfahrung, wie auch als Coach von Führungskräften und Leiter von Partnerschaftsseminaren für Ärzte, wie kompliziert und anspruchsvoll Beziehungen sein können. Frédéric Hirschi hat die Dialogkarten der gemeinsamen «Beziehungskiste» gestaltet. Eintritt: Fr. 25.–; mit einem Büchertisch der Buchhandlung BuchZeichen.

Freitag, 28. Februar, 20 Uhr: **Thomas Aeschbacher feat. Nina Dimitri und Tom Küffer.** Nina Dimitri wurde 1966 als Tochter von Clown Dimitri und seiner Frau Gunda im Tessin geboren. In Bolivien perfektionierte sie ihr Gitarrenspiel und studierte das Charango. Zurück in Europa tritt sie solo mit einem eigenen Liederprogramm genauso wie mit anderen KünstlerInnen auf. Tom Küffer spielt Gitarre, Mandoline, Blues Harp und er singt. Eintritt: Fr. 25.–

Vorverkauf für alle ADHOC-Ereignisse per E-Mail an lichtan@adhoc.ch, Telefon 079 228 02 63; www.adhoc-kultur.ch. ADHOC KUNST_KULTUR LOKAL im ehemaligen Schuhhaus Bütschli, schräg vis-à-vis «Hotel Bären», St. Urbanstrasse 4-6 / Ecke Farbgasse 1, Langenthal.